



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

 www.facebook.de/kamenz.news
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

Der Schein regiert die Welt und die Gerechtigkeit ist nur auf der Bühne.

Friedrich von Schiller

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen

**Bodenordnungsverfahren Gelenau (Sozialgebäude)
Stadt Kamenz**

Verfahrensnummer 250569 (350318)

Geschäftszeichen: 62.4-780.4322:25056960.04

Schlussfeststellung vom 01.08.2016

Die Flurbereinigungsbehörde des Landratsamtes Bautzen erklärt das Bodenordnungsverfahren Gelenau (Sozialgebäude) für abgeschlossen und stellt hiermit fest, dass die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen, Sitz Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneuordnung, Flurbereinigungsbehörde, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz eingelegt werden.

gez. Björn Schober
Teamleiter Sachgebiet Flurneuordnung

Kamenzer Forstfest

Forstfest Kamenz startet in wenigen Tagen

**Sichern Sie sich das Wochenpaket zum
Vorzugspreis mit dem gratis Festabzeichen**

Vom **19. bis 25. August 2016** feiert die Lessingstadt wieder ihr traditionelles Schul- und Heimatfest. Wenige Tage vor dem Start laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Neben der traditionellen, bekannten Festfolge wird es die Krönung einer neuen Blütenkönigin geben.



Eintrittsbänder haben sich bewährt

Die Kontrollarmbänder zur Eintrittskontrolle haben sich bewährt und werden wieder eingesetzt. Wie im vergangenen Jahr gibt es ein Wochenpaket, das die 5 einzelnen Tagesbänder enthält und zum Vorzugspreis im Vorverkauf in der Kamenz-Information und im Bürgerservice des Rathauses bis zum 18.08.2016 erworben werden kann. Die Preise haben sich nicht verändert. Das beliebte Festabzeichen gibt es mit neuer Gestaltung als Sammlerstück in der Kamenz-Information und an den Kassen im Kamenzer Forst für 1,00 EUR. Es hat jedoch keine Gültigkeit für den Eintritt. Käufer des Wochenpaketes erhalten das Festabzeichen gratis dazu.

Eintrittspreise Kamenzer Forstfest 2016:

Wochenpaket = WP / Tagesband = TB

WP im Vorverkauf 5,00 € (nur bis 18.08.16 in der Kamenz-Information und im Rathaus/Bürgerservice)
WP an Kassen im Forst 6,00 € / WP ermäßigt* 2,50 €

TB 2,50 € / TB ermäßigt 1,00 €

Die Tagesbänder haben nur Gültigkeit für den Tag, an dem sie erworben werden.

Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren haben freien Eintritt.

(*Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte gegen Vorlage ihres Ausweises, Inhaber des Sozialpasses der Stadt Kamenz sowie der Kamenz-Card und der Sächsischen Ehrenamtskarte, Empfänger des Arbeitslosengeldes II und Sozialgeldempfänger gegen Vorlage eines Nachweises.)

Alle Informationen zur Veranstaltung – auch die komplette Festfolge – findet man unter www.forstfest-kamenz.de

Forstfestpendel 2016

Einsatzzeiten im Stundentakt

| | |
|-----------|-------------------------|
| Sonnabend | von 14.30 bis 02.30 Uhr |
| Sonntag | von 14.30 bis 23.30 Uhr |
| Montag | von 14.30 bis 23.30 Uhr |
| Dienstag | von 14.30 bis 23.30 Uhr |
| Mittwoch | von 14.30 bis 23.30 Uhr |

Kamenz + OT Bernbruch bis 21.00 Uhr

- Busbahnhof
- Oststraße
- Macherplatz
- Nordostvorstadt
- Stadion
- Bernbruch Blumenstraße
- Bernbruch Liebenauer Str.
- Schwimmhalle
- Neschwitzer Str. Schule
- Jesau/Neschwitzer Str.
- Jan-Skala-Str.
- Elsteraue
- Andreas-Günther-Str.
- Forststraße

ab 21.00 Uhr

- Forststraße
- Andreas-Günther-Str.
- Elsteraue
- Jan-Skala-Str.
- Jesau/Neschwitzer Str.
- Neschwitzer Str. Schule
- Schwimmhalle
- Bernbruch Liebenauer Str.
- Bernbruch Blumenstraße
- Stadion
- Nordostvorstadt
- Macherplatz
- Oststraße
- Busbahnhof

OT Schiedel, Zschornau, Deutschbaselitz

| | |
|--|-----------|
| Sonnabend und Mittwoch | |
| Abfahrt Schiedel | 17.50 Uhr |
| über Zschornau und Deutschbaselitz- | |
| Abfahrt | 18.00 Uhr |
| Rückfahrt | |
| Deutschbaselitz, Zschornau, Schiedel | 01.00 Uhr |
| OT Lückerdorf, Gelenau, Hengersdorf | |
| Sonnabend und Mittwoch | |
| Abfahrt Lückerdorf Wendeplatz | 18.00 Uhr |
| Lückerdorf - Niederdorf, | |
| Gelenau - Löschteich | |
| Gelenau - Schule | |
| Hengersdorf | |
| Rückfahrt möglich mit Stadtpendel 23.30 Uhr ab | |
| Forststraße | |

Für die Sonderfahrten zum Kamenzer Forstfest ist ein Fahrpreis in Höhe von **1,50 EUR pro Fahrt zu entrichten**, wobei Kinder bis 6 Jahren davon ausgenommen sind.

Rankewinden - Forstfest 2016

Das Kamenzer Forstfest rückt näher und somit auch das traditionelle Winden der Rathausranken. **Ab Mittwoch, dem 17.08.2016, 9.00 Uhr bis Donnerstag, 20.08.2016**, steht auf dem Marktplatz das Zelt mit frischem Reisig aus dem Stadtwald.

Es werden viele fleißige Helfer zum Zuschneiden, Zureichen oder Winden gesucht.



Foto: Stadtverwaltung Kamenz

In geselliger Runde geht die Arbeit flott voran und als Dankeschön gibt es wieder ein Wochenforstfestabzeichen gratis. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **Bitte bringen Sie eine Gartenschere und ggf. Handschuhe mit! Sie möchten Ihr Haus ebenfalls mit Kränzen oder einer Ranke aus frischem Reißig schmücken? Dann können Sie sich gratis das benötigte Reißig vom Markt abholen.** Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jannasch vom SG Jugend/Soziales unter Tel.: 03578/379-232 zur Verfügung.

Ute Kutsche, Sachgebietsleiterin Jugend/Soziales

Kurz notiert

Offizielle Eröffnung der Radweg- verbindung zwischen Zschornau und Schiedel am 15. August 2016

Die offizielle Eröffnung der Radwegverbindung zwischen Zschornau und Schiedel findet am Montag, dem **15. August 2016, 18.00 Uhr** statt. Dazu sind alle Beteiligten sowie interessierte Bürger eingeladen. Ort der Eröffnung ist in der Mitte der Radwegverbindung zwischen beiden Ortsteilen. Damit wurde ein langerwartetes Bauvorhaben fertiggestellt. Mit dieser Anbindung können sich jetzt Radfahrer, aber auch Fußgänger sicherer entlang der S 95 bewegen. Darüber hinaus wurde damit ein weiterer Schritt zum Ausbau der touristischen Infrastruktur in Kamenz getan.

Rückblicke

Der erste Ferien(s)pass 2016 der Stadt Kamenz war eine gelungene Sache



Das zeigte uns die positive Rückmeldung aller Anbieter sowie die begeisterten Aussagen der Kin-

der, der Eltern und Großeltern. Und eines steht jetzt schon fest: 2017 wird es wieder einen Ferien(s)pass für die Kinder geben. Das wurde von allen beteiligten Anbietern in einer ersten Auswertungsrunde einhellig bestätigt.

Auch die Organisatoren des Passes - der Deutsche Kinderschutzbund Kamenz e.V., das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit /Regionalteam Westlausitz und die Stadtverwaltung Kamenz - sind sich über die Wiederauflage 2017 einig.

Um Lust auf die Ausgabe 2017 zu wecken, aber auch um diesjährige Angebote zu zeigen, hier ein Rückblick, was die Kinder mit dem „Ferien(s)pass 2016“ erlebt haben. Dabei sei angemerkt, dass dies nur ein ganz kleiner Ausschnitt von dem ist, was als Ferienbeschäftigung angeboten wurde, denn die Angebote waren zahlreich und vielfältig.

So hatte z. B. die Stadtbibliothek „G. E. Lessing“ unter dem Motto „Cool, wild, witzig“ eine Woche lang täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr in eine Bücher- und Medienwelt eingeladen. Zu erleben waren neben verrückten Spielen die sagenhafte Suche nach dem Schatz des schwarzen Hundes und die Begegnung mit dem Mönch Franziskus sowie einem „Dummkopf“ in der Birke.



Außerdem entführte die Schriftstellerin Birgit Richter aus Kamenz ihre begeisterten, kleinen Zuhörer in eine geheimnisvolle Hütte. Insgesamt kamen 79 Kinder, darunter acht aus dem Asylbewerberheim. Einige waren zum ersten Mal in der Bibliothek.

Beim „Inline Skaterkurs“ lernten die Kinder sichere Schritte, Bremsen und gekonntes Fallen. Diese Tipps gab Petra Schönbach von der Kreisvolkshochschule Bautzen.



„Kaolin - Ein Schatz der Lausitz“ mit Thomas Wolf von der Stephan Schmidt Meißner GmbH. Besonders Spaß hatten die Kinder auf den Kaolin Rutschen.



Was „Tümpeln“ ist, erfuhren die Kinder am Heidelberg mit Marita Lehmann vom Deutschen Kinder- und Jugendverband Ortsverband Kamenz e.V.



„Kreativer Nähspaß für Kinder“ hieß der Kurs in der Kreisvolkshochschule Bautzen (Regionalstelle Kamenz). Hier lernten die jungen Teilnehmerinnen den Umgang mit der Nähmaschine kennen. Stolz präsentierten sie ihre selbstgefertigten Unikate.



Beim Technischen Hilfswerk Kamenz konnten die Kinder unter dem Motto „Hilfe mit Technik und Verstand“ einige Rettungsmittel kennenlernen und sogar selbst mit ausprobieren. Dabei erfuhren sie auch welche wichtige Aufgaben das THW hat.



Ein interessantes Angebot des Netzwerkes für Kinder- und Jugendarbeit e.V. war auch die Aktion „Kamenzer Geschichten mit Hand und Fuß“. Kinder aus Kamenz und dem Umland sowie jugendlichen Asylbewerber aus dem Irak lernten gemeinsam u. a. die besonders sagenumwobene Orte der Kamenzer Innenstadt - vom gespenstischen Mönch am Klosterplatz über Marktgeschichtchen rund um den „Goldenen Hirsch“ und den „Andreasbrunnen“ bis hin zum Feuerhaus-Drama - kennen. Der für viele erstmalige Aufstieg auf den Kirchturm wurde mit einer tollen Fernsicht belohnt. Drei Stunden durch das wunderschöne Kamenz waren im Handumdrehen vorbei. Es war so interessant und eindrucksvoll, dass sich die Kinder schon jetzt eine Wiederholung im nächsten Jahr wünschten.



In jedem „Unkraut“ steckt ein Kräuterheilmittel. Gabi Zens erklärte im Rahmen der Veranstaltung „Wir entdecken Heilkräuter“ den Kindern geduldig die Kräuter in ihrem Garten und was sie im Einzelnen bewirken. Das war eine spannende Sache! Z. B. wurde Tee aus verschiedenen Kräutern zubereitet - die Teilnehmer wissen jetzt, wie es geht.



Wie gesagt, es handelt sich bei den aufgeführten Ereignissen um Beispiele aus einem umfangreichen Angebotspaket. Wer darin noch einmal nachlesen möchte, findet die Broschüre unter <http://kamenz.de/aeltere-nachrichten.html>

Liebe Kinder (Eltern),

denkt bitte daran die ausgefüllte Stempelkarte, mit mindestens 4 Stempeln, bis spätestens **19. August 2016 bei der Stadtverwaltung** abzugeben ist. Nur so kann die Einladung für den Besuch beim Oberbürgermeister pünktlich bei euch ankommen. Der Oberbürgermeister freut sich schon auf euren Besuch.

Achtung Terminänderung entgegen der Angaben im Heft: Ihr werdet bereits am 20.09.2016 16.00 Uhr beim Oberbürgermeister sein. Eine Einladung dazu kommt noch.

Zum Schluss möchten wir uns noch einmal sowohl bei allen Anbietern für ihre interessanten und vielseitigen Angebote als auch bei den Kindern für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen bedanken. Wir freuen uns jetzt schon auf den „Ferien(s)pass 2017“! Ach so, wer noch Ideen und Gedanken für die nächsten Sommerferien hat, sollte uns diese unbedingt zukommen lassen bzw. sich bei uns melden (Ansprechpartner Beate Jannasch - Telefon 03578 379 232/E-Mail: beate.jannasch@stadt.kamenz.de). Euer Team vom Kamenzer Ferienspaß

Torsten, Marita und Beate

Veranstaltungen

Der Schwepnitzer Künstler Dietmar Hommel stellt in Kamenz aus

Am **Mittwoch, dem 17.08.2016, 19.00 Uhr** wird in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen die Sonderausstellung „Kulturkreise“ mit Werken von Dietmar Hommel im Beisein des Künstlers eröffnet. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Zum Künstler Dietmar Hommel

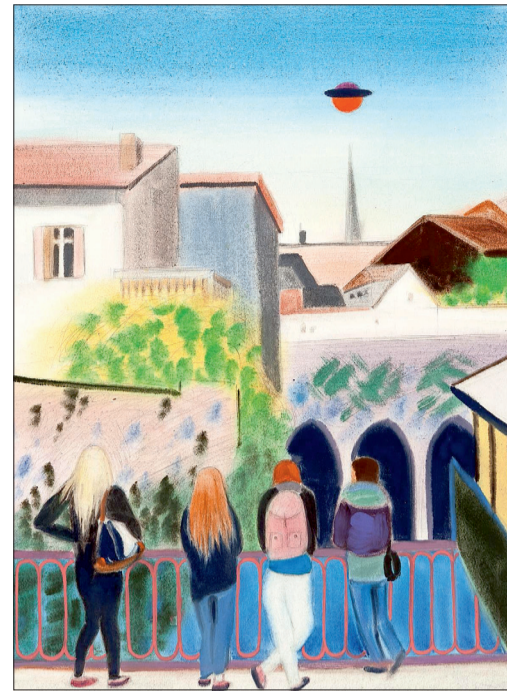


Dietmar Hommel (geb. 1936 in Dresden) ist in der Oberlausitz seit über 40 Jahren als Maler aktiv. Mitte der 1970er Jahren aufgrund von ideologischen Differenzen zur offiziellen Staatsdoktrin aus dem Beruf gedrängt, lebt und arbeitet der diplomierte Philosoph als freischaffender Künstler im sächsischen Ort Schwepnitz.

Bereits früh setzte eine intensive bildkünstlerische Auseinandersetzung mit Motiven aus dem Alltags- und Arbeitsleben in der DDR ein. Beeinflusst von seinem Lehrer und Mentor Fritz Tröger entstanden eindrucksvolle, feinmeisterliche Zeichnungen von Maschinen, Landgeräten und Menschen. Landschaften und Stadtansichten, die auch als Hommage an die Oberlausitz gelesen werden können, kamen später hinzu. Der Fall der Mauer 1989 und die danach einsetzende Reisetätigkeit Hommels hatten einen grundlegenden Niederschlag in seinem Werk. Die seit dieser Zeit primär in der von ihm bevorzugten Aquarellmalerei und Bleistift ausgeführten Bilder zeigen mit einem künstlerischen wie touristischen Blick die Menschen des Mittelmeerraumes,

Architekturen aus Marokko, Reisende in Frankreich, Gläubige in Jerusalem, die Ruinen des Alten Roms, Kirchen des Baltikums.

Sonderausstellung „Kulturkreise“ aus Anlass des 80. Geburtstages



Die Sonderausstellung, die zu Ehren des 80. Geburtstages Dietmar Hommels von den Städtischen Sammlungen Kamenz in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen und im Rathausinnenhof präsentiert wird, führt erstmals zahlreiche Reisebilder der jüngsten Schaffenszeit mit ihren mal dokumentarischen, dann wieder fantasievoll konstruierten Kompositionen und Weltansichten auf Religionen und Kulturen zusammen. Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog.

Sonderausstellung „Kulturkreis“ in zwei Teilen

Die Sonderausstellung „Kulturkreise“ der Städtischen Sammlungen Kamenz ist zeitlich in zwei Teile gegliedert: Quasi Teil I kann in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen vom 18. August bis 27. November 2016 besucht werden. Darüber hinaus ist dann in der Zeit vom 15. November 2016 bis 10. Januar 2017 (Teil II) eine Besichtigung der Bilder von Dietmar Hommel im Rathausinnenhof möglich, wobei die Bilder beider Ausstellungsorte nicht identisch sind.

Die Galerie des Sakralmuseums St. Annen ist zu folgenden Zeiten geöffnet Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr; Sa, So, feiertags 10.00 - 13.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr (01.11.-31.03. Sa, So, feiertags 11.00 - 16.00 Uhr); der Innenhof des Rathauses zu den Öffnungszeiten der Verwaltung.

Kamenz ehrt Wilhelm Weisse



Feierliche Pflanzung eines Amberbaumes im Wilhelm-Weisse-Garten

In diesem Jahr begeht die Stadt Kamenz den 170. Todestag von Wilhelm Weisse. Gebührend geehrt wurde er mit einem sowohl umfangreichen als auch eindrucksvollen Festprogramm, welches seinen abschließenden Höhepunkt - anlässlich der Wiederkehr des 170. Geburtstages von Wilhelm Weisse am 25. August 2016 - mit der Pflanzung eines Amberbaumes findet.

Zu dieser Pflanzung am **25. August 2016, 10.30 Uhr** im Wilhelm-Weisse-Garten (an der Poststraße) sind interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Lassen Sie uns gemeinsam mit einem Glas Sekt auch auf diesen Sohn unserer Stadt anstoßen. Er öffnet uns durch sein damaliges Wirken in Kamenz noch heute die Augen und Herzen für die Schönheit der Natur.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Roland Dantz
Oberbürgermeister

Jesau

Jesauer Senioren

Hallo Jesauer Senioren,

unsere nächste Zusammenkunft ist am **Donnerstag, dem 18.08.2016, 14.30 Uhr** im Speiseraum der Behinderten-Werkstatt im Lorenzshof Jesau.

Thema:

Kassierung für die Fahrt am 21.09.2016 zur höchstgelegenen Stadt Deutschlands - ins Erzgebirge nach Oberwiesenthal. Die Fahrt geht mit dem Bus nach Cranzahl und anschließend mit der Dampfeisenbahn weiter nach Oberwiesenthal. Unsere treuen Gäste sind herzlich willkommen. Der Preis beträgt 54,- EUR/Person.

Es wäre schön, wenn jemand für die Gestaltung des Nachmittages etwas zum Vortragen hat.

V. Schlevogt
Jesauer Senioren

Wiesa

Frühschoppen am Tuchmacherteich

Der Heimatverein Wiesa e.V. lädt am Sonntag, dem **14.08.2016**, zu einem Frühschoppen am Tuchmacherteich ein. Ab **10.30 Uhr** gibt es Musik mit den Weggefährten aus Kamenz-Wiesa.

Auf die Kinder wartet eine Ponykutsche und andere Überraschungen. Eine Tombola wird mit vielen überraschenden Preisen locken und natürlich gibt es „Bemmen“, Bier, Fassbrause und jede Menge aus der Gulaschkanone. Lassen Sie sich einfach überraschen.



Zeichnung: Wolfgang Letsch

Der Erlös kommt der Anlage zu Gute. Leider dezimieren Wildtiere immer wieder den Bestand der Enten, besonders den der Jungtiere. Um dies zu verhindern, muss dringend eine Voliere zum Schutz der Jungtiere errichtet werden, damit wir auch in Zukunft „frische Luft schnappen und Enten füttern“ können.

Heimatverein Wiesa e.V.

Gratulationen



Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 13.08. bis 19.08.2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre. Unser besonderer Gruß gilt:

in Kamenz

| | | |
|----------------------------|---------------|--------------------|
| Herr Bernd Förster | am 14.08.2016 | zum 70. Geburtstag |
| Herr Wolf-Rüdiger Döring | am 15.08.2016 | zum 75. Geburtstag |
| Frau Anneliese Mattheschke | am 16.08.2016 | zum 90. Geburtstag |
| Frau Lieselotte Scholz | am 16.08.2016 | zum 80. Geburtstag |
| Herr Karl-Heinz Hackbart | am 18.08.2016 | zum 80. Geburtstag |
| Herr Jürgen Umbreit | am 18.08.2016 | zum 70. Geburtstag |

in Deutschbaselitz

| | | |
|--------------------|---------------|--------------------|
| Frau Erika Bodlink | am 15.08.2016 | zum 75. Geburtstag |
|--------------------|---------------|--------------------|

in Jesau

| | | |
|---------------------|---------------|--------------------|
| Herr Felix Stützner | am 13.08.2016 | zum 80. Geburtstag |
|---------------------|---------------|--------------------|

in Thonberg

| | | |
|----------------------|---------------|--------------------|
| Frau Ingrid Tomschke | am 13.08.2016 | zum 80. Geburtstag |
|----------------------|---------------|--------------------|

Das **Fest der „Diamantenen Hochzeit“** feiern am 15.08.2016 das Ehepaar Elly und Gerhard Mayer aus Kamenz, am 16.08.2016 das Ehepaar Sigrid und Günter Schütze aus Deutschbaselitz, am 18.08.2016 das Ehepaar Ursula und Egon Lucas aus Kamenz.

Wir gratulieren den Ehejubilaren recht herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Glück und Gesundheit.
Die Stadtverwaltung Kamenz